

## Der Vater der Lüge

*So tut nun Buße und bekehrt euch, dass eure Sünden getilgt werden, 20 damit die Zeit der Erquickung komme von dem Angesicht des Herrn und er den sende, der euch zuvor zum Christus bestimmt ist: Jesus. 21 Ihn muss der Himmel aufnehmen bis zu der Zeit, in der alles wiedergebracht wird, wovon Gott geredet hat durch den Mund seiner heiligen Propheten von Anbeginn. 22 Mose hat gesagt (5.Mose 18,15; 18,19): »Einen Propheten wie mich wird euch der Herr, euer Gott, erwecken aus euren Brüdern; den sollt ihr hören in allem, was er zu euch sagen wird. 23 Und es wird geschehen, wer diesen Propheten nicht hören wird, der soll vertilgt werden aus dem Volk.« 24 Und alle Propheten von Samuel an, wie viele auch danach geredet haben, die haben auch diese Tage verkündigt. 25 Ihr seid die Söhne der Propheten und des Bundes, den Gott geschlossen hat mit euren Vätern, als er zu Abraham sprach (1.Mose 22,18): »Durch dein Geschlecht sollen gesegnet werden alle Völker auf Erden.« 26 Für euch zuerst hat Gott seinen Knecht Jesus erweckt und hat ihn zu euch gesandt, euch zu segnen, dass ein jeder sich bekehre von seiner Bosheit. (Apostelgeschichte 3,19-26)*

Errettung ist für jeden Menschen möglich, wenn sich der Gläubige dazu entscheidet, Jesus zu folgen. Aber nichts in dieser Welt ist umsonst, sondern alles hat Seinen Preis. Du musst dein Herz und dein Leben von aller Sünde reinigen und heilig im Vorbild Jesus wandeln nach dem Evangelium der Bibel, um die Gnade des Herrn zu erfahren. Die Reinigung in Körper und Geist ist die Wiedergeburt im Namen Jesus, durch die Taufe in Wasser und im Heiligen Geist Gottes. Dieses Leben in dieser Welt entspricht nicht dem Wort Gottes in der Bibel, sondern ist ein Leben in der Menschlichkeit unserer Gelüste und Begierden, aber nicht in der geistigen Natur unseres Schöpfers Jesus. Er ist unser Vorbild durch das Evangelium. Niemand ist gezwungen, sein Leben und sich selbst zu ändern, aber bedenke bitte, dass alles was deine Augen sehen, zeitlich begrenzt ist in der Natur des Fleisches. Der Glaube an das Wort Jesus verheißt uns aber ein ewiges Leben in Freude und Frieden für alle Menschen, die in der Liebe leben und ihren Feind bezwingen im Namen Jesus.

*Es begab sich aber eines Tages, da die Gottessöhne kamen und vor den HERRN traten, kam auch der Satan unter ihnen. 7 Der HERR aber sprach zu dem Satan: Wo kommst du her? Der Satan antwortete dem HERRN und sprach: Ich habe die Erde hin und her durchzogen. (Hiob 1,6-7)*

**Satan** („Ankläger“) ist ein Begriff der Verkörperung des Bösen und Teufel oder Götzen (= falscher Gott).

**Der Teufel** (von griechisch, Diábolos, wörtlich ‚der Durcheinanderwerfer‘ im Sinne von ‚Verwirrer‘, ‚Faktenverdrehler‘, ‚Verleumder‘; lateinisch diabolus) wird in verschiedenen Religionen als eigenständiges, übernatürliches Wesen angesehen.

Im Christentum ist der Teufel der Inbegriff des Bösen, er wird auch (abweichend von der alttestamentlichen Bedeutung dieser Namen) „Satan“ oder „Luzifer“ genannt. Der Teufel wird hier als ein eigenständiges Geisteswesen vorgestellt, das danach mit seinem freien Willen nicht unter der direkten Herrschaft und der direkten Befehlsgewalt Gottes steht. Der Teufel wird dabei als ein gefallener Engel angesehen, der gegen Gott rebellierte und seitdem die Welt heimsucht.

**Luzifer**, auch Lucifer, ist der lateinische Name des Morgensterns (Venus). Wörtlich übersetzt bedeutet er „Lichtträger“ (zu lat. lux, „Licht“ und ferre, „tragen, bringen“). Im Lauf der Zeit wurde im christlichen Sprachgebrauch der Begriff Luzifer gleichbedeutend mit einem Namen des Teufels. (Quelle: Wikipedia)

*Und es entbrannte ein Kampf im Himmel: Michael und seine Engel kämpften gegen den Drachen. Und der Drache kämpfte und seine Engel, 8 und sie siegten nicht und ihre Stätte wurde nicht mehr gefunden im Himmel. 9 Und es wurde hinausgeworfen der große Drache, die alte Schlange, die da heißt: Teufel und Satan, der die ganze Welt verführt, und er wurde auf die Erde geworfen, und seine Engel wurden mit ihm dahin geworfen. (Offenbarung 12,7-9)*

Wir befinden uns in einem geistigen Krieg zwischen Gut und Böse. Jesus kämpft mit dem Wort der Wahrheit und der Liebe gegen Satan's Lügen, die den Tod vieler Menschen herbeiführen. Die Lügen haben diesen Krieg in diese Welt gebracht, durch die geistig Toten, die dem antichristlichen Geist folgen, durch die Verführung des Bösen in ihren Gedanken. Man darf Satan nicht unterschätzen. Nicht dass er Macht über uns hätte, aber leider schenken die Menschen ihm ihre Kraft durch die Verleugnung der Wahrheit und ihren Glauben an die Lüge des Mörders. Diejenigen, die getauft sind in Jesus Namen, sind seiner Macht entzogen, denn die Gläubigen sind das geistige Eigentum Gottes. Wir brauchen keine Angst zu haben, denn wir schreiten auf dem Weg der Errettung in Jesus. Dennoch kann Satan uns bekämpfen durch unsere menschliche Natur unserer Gelüste und Begierden zu den Dingen dieser Welt. Unsere Entscheidung, Jesus zu folgen und Seinem Wort und Willen gehorsam zu sein, beginnt allein in unserem Kopf, am Kreuz von Golgatha (*Schädelstätte*). Wenn wir mit Jesus im Heiligen Geist wandeln, dann lassen wir den Sünder hinter uns gekreuzigt am Kreuz der Sünde. Um Jesus zu treffen bringen wir unsere Sünde ans Kreuz und tun Buße, damit die Sünde stirbt. Wir lassen das Kreuz hinter uns, denn wir sind auferstanden im Geist Jesus und wandeln mit Ihm in der Kraft der Liebe. Wir kehren nicht zurück zur Sünde, denn dann würden wir Jesus persönlich kreuzigen in unserem Leben.

*Da sprach er zu ihnen allen: Wer mir folgen will, der verleugne sich selbst und nehme sein Kreuz auf sich täglich und folge mir nach. (Lukas 9,23)*

Das Kreuz auf sich zu nehmen ist auch eine Umschreibung, die Bürde Jesus zu teilen in der Trübsal deines Leben auf dieser Welt. Du hast nicht nur Anteil an Gottes Herrlichkeit, sondern auch an dem Hass dieser Welt und Seiner Feinde.

*Denn es hat Gott wohlgefallen, dass in ihm alle Fülle wohnen sollte 20 und er durch ihn alles mit sich versöhnte, es sei auf Erden oder im Himmel, indem er Frieden machte durch sein Blut am Kreuz. (Kolosser 1,19-20)*

Warum durchstreift Satan diese Welt? Er sucht den Gläubigen, um gegen ihn zu kämpfen. Satan hat nicht die Macht Gottes, allgegenwärtig zu sein, sondern kann sich nur an einem Ort aufhalten. Sein Herr der gefallenen Engel ist deshalb sehr streng organisiert, damit Satan den Eindruck erwecken kann, er wäre wie ein Gott. Aber die Wahrheit ist, auch er ist nur ein Teil der Schöpfung, der mit seinem zugewiesenen Platz in der Herrlichkeit Gottes nicht zufrieden ist. Der Hochmut in ihm hat seinen Geist verfinstert, weil er die Wahrheit und Weisheit Jesus nicht annimmt (*Johannes 1,5*). Er rebelliert gegen die Herrlichkeit Gottes, Seiner Liebe und Seinen Geboten im Menschen. Seine Rebellion wird sichtbar in dieser Welt durch die schlechten Gedanken und bösen Werke des Menschen, die ihn bewusst oder unbewusst anbeten, durch die Liebe zu sich selbst und ihren Stolz.

*Darum ermahne ich euch, dass ihr ihm Liebe erweist. 9 Denn darum habe ich auch geschrieben, um eure Bewährung zu erkennen, ob ihr gehorsam seid in allen Stücken. 10 Wem aber ihr etwas vergebt, dem vergebe ich auch. Denn auch ich habe, wenn ich etwas zu vergeben hatte, es vergeben um euretwillen vor Christi Angesicht, 11 damit wir nicht übervorteilt werden vom Satan; denn uns ist wohl bewusst, was er im Sinn hat. (2.Korinther 2,8-11)*

Die Apostel sind sich der Pläne und Wege Satans bewusst, durch den Geist Christi. Wer seinen Feind kennt, braucht keine Überraschung fürchten. Die übertriebenen Machtbekundungen Hollywood's und anderer Unterhaltungsmedien, die sich auf die Kraft des Teufels beziehen, entsprechen nicht den Aufzeichnungen der Bibel. Damit der Teufel auf den Menschen wirken kann, gehört immer der freie Wille des Menschen dazu. Aber die Sünde des Menschen gibt ihm die Erlaubnis, ihn zu verklagen und anzurühren. Ein gläubiger Mensch, der im Namen Jesus der Sünde entsagt hat, kann nur noch durch das Leben dieser Welt, durch die Menschen dieser Welt und durch seine Gedanken verführt werden.

*Seid nüchtern und wacht; denn euer Widersacher, der Teufel, geht umher wie ein brüllender Löwe und sucht, wen er verschlinge. 9 Dem widersteht, fest im Glauben, und wisst, dass ebendieselben Leiden über eure Brüder in der Welt gehen. (1.Petrus 5,8-9)*

Satan wird dich immer provozieren durch die fleischliche Frucht deiner menschlichen Natur (*Galater 5,19-21*). Deshalb müssen wir uns von der menschlichen Natur lösen. Wenn wir auch nur einer schlechten Leidenschaft folgen, öffnen wir dem Teufel eine Tür, um uns zu versuchen. Aber wir dürfen seine Versuchung nicht unterschätzen, denn wir können nur widerstehen im Glauben und durch die Kraft Jesus. Der Wille des Menschen ohne Kraft Gottes, allein den Teufel widerstehen zu können, wird deinen Tod zur Folge haben. Vielleicht nicht deinen körperlichen Tod, aber deinen geistigen Tod. Satan ist ein überdimensionales Wesen, das uns überlegen ist. Aber er nutzt diese Überlegenheit schamlos aus. Jesus hingegen bekennt seine Überlegenheit in der Allmacht Gottes und dient uns mit Seiner überlegenen Macht durch die Kraft Seines Wortes, in der Liebe Seines Geistes. Jesus nehmen wir als einen liebenden Gott an, der mit all Seiner Kraft nach unserem Wohl strebt in der Einheit jedes Menschen, der sich für Ihn entscheidet. Satan aber will über den Menschen herrschen, um gegen Jesus zu rebellieren, durch den Tod des Menschen im Fleisch und auch im Geist. Aber wenn die Menschen dem antichristlichen Geist folgen, dann tun sie das aus ihrem eigenen und freien Willen. Jesus will jeden Menschen erretten und das versucht er bei jedem Menschen ein Leben lang. Aber die Menschen folgen lieber der Lüge und der Illusion eines Leben im Fleisch, anstatt ein erfülltes Leben im Heiligen Geist anzustreben und ihr Leben Jesus zu widmen.

*Nun aber sucht ihr mich zu töten, einen Menschen, der euch die Wahrheit gesagt hat, wie ich sie von Gott gehört habe. Das hat Abraham nicht getan. 41 Ihr tut die Werke eures Vaters. Da sprachen sie zu ihm: Wir sind nicht unehelich geboren; wir haben einen Vater: Gott. 42 Jesus sprach zu ihnen: Wäre Gott euer Vater, so liebtet ihr mich; denn ich bin von Gott ausgegangen und komme von ihm; denn ich bin nicht von selbst gekommen, sondern er hat mich gesandt. 43 Warum versteht ihr denn meine Sprache nicht? Weil ihr mein Wort nicht hören könnt! 44 Ihr habt den Teufel zum Vater, und nach eures Vaters Gelüste wollt ihr tun. Der ist ein Mörder von Anfang an und steht nicht in der Wahrheit; denn die Wahrheit ist nicht in ihm. Wenn er Lügen redet, so spricht er aus dem Eigenen; denn er ist ein Lügner und der Vater der Lüge. 45 Weil ich aber die Wahrheit sage, glaubt ihr mir nicht. (Johannes 8,40-45)*

*Wer ist ein Lügner, wenn nicht der, der leugnet, dass Jesus der Christus ist? Das ist der Antichrist, der den Vater und den Sohn leugnet. (1.Johannes 2,22)*

Ich gebe jedem Gläubigen den gleichen Rat, wie es auch die Bibel sagt, sich nicht mit dem Bösen einzulassen.

*Weh denen, die Böses gut und Gutes böse nennen, die aus Finsternis Licht und aus Licht Finsternis machen, die aus sauer süß und aus süß sauer machen! (Jesaja 5,20)*

*Meidet das Böse in jeder Gestalt. (1.Thessalonicher 5,22)*

Mein Pastor sagte einmal folgenden Satz, den ich gerne weitergebe: „*Befasse dich nicht mit der Finsternis. Schau sie nicht an, fasse sie nicht an und sprich sie nicht an!*“ Dieses kann ich persönlich nur bestätigen. Ihr werdet euch einem unberechenbaren Risiko aussetzen. Selbst das Auseinandersetzen mit der Dunkelheit, in dem ihr Informationen untersucht, ist schon gefährlich. Es schadet euch dahin gehend, dass Zweifel oder Lügen euren Glauben angreifen und zerstören können. Was ich alles untersucht habe, zum Beispiel auf Youtube, ist sehr interessant, dann es hat einen besonderen Reiz des Bösen, der auf unsere menschliche Natur wie ein Magnet wirkt. Die Finsternis ist unsere Schwäche, denn wir tragen sie als Frucht im Fleisch immer mit uns. Aber nichts was ich gesehen und gehört habe, entspricht wirklich der Wahrheit. Man findet zwar ein paar Puzzle Teile, die doch nach meinem heutigen Wissen unerheblich und unwichtig sind.

Das alles hat nichts mit der Herrlichkeit Jesus zu tun.

*Ein Weiser scheut sich und meidet das Böse; ein Tor aber fährt trotzig hindurch. (Sprüche 14,16)*

Die Geisteswelt des Reich Gottes unterliegt der Ordnung Gottes und dem Gesetz Seines Wortes. Beides hat nichts mit dieser Welt und dem Fürsten der Dunkelheit gemeinsam. Ich sage euch, es ist verlorene Zeit, denn auch darin ist die alte Schlange sehr listenreich. Sie verschwendet eure wertvolle Zeit, erkauft mit dem Blut Jesu Christi, für unwichtige und belanglose Dinge. Der Teufel nutzt unsere Schwäche für seine Zwecke und das ist nicht das Wohl des Menschen. Wir müssen immer wach und nüchtern sein, zu jeder Zeit. Denn unser Feind lauert in der Dunkelheit und wartet nur auf einen Moment, in dem Du schwach, schläfrig oder abgelenkt bist. Die verbotene Frucht *schmeckt* immer besser, *sieht* besser aus und verspricht einen *unvergleichlichen* Genuss. Soweit die Theorie. Aber in Wirklichkeit *schmeckt* sie fad, oberflächlich und bitter im Preis der Sünde. Besonders wenn wir Kinder Gottes sind, ist der Preis der Sünde niederschmetternd. Aber der Geist Gottes beschützt dich vor dir selbst in der Autorität des Heiligen Geistes. Wenn Jesus dich züchtigt durch die Trübsal deines Lebens, dann nur um dich in Seiner Wahrheit zu lehren und zu stärken. Bist Du Jesus gegenüber immer demütig, gehorsam und folgsam, dann kann der Feind dich nicht überraschen. Jesus wacht für dich, über dich und deine Seele, wenn Du Ihm treu bist. Jesus ist immer treu und immer bereit, Seine Kinder zu erretten.

*Denn alles, was in der Welt ist, des Fleisches Lust und der Augen Lust und hoffärtiges Leben, ist nicht vom Vater, sondern von der Welt. (1.Johannes 2,16)*

Wenn ein Löwe auf der Jagd ist, dann sucht er sein Opfer nicht bei den Gesunden und Starken, sondern er versucht das Schwache und Kranke zu verschlingen. Wenn Du allein in der Wüste umherziehst, dann kannst Du leicht ein Opfer werden, aber wenn Du in der Gemeinschaft des Volk Gottes wandelst, dann beschützt dich die Gemeinde und Jesus. Im Bund der Liebe bist Du unerreichbar für Satan und die Tore der Hölle werden dich niemals überwältigen, wenn Du es nicht erlaubst.

*Und ich sage dir auch: Du bist Petrus, und auf diesen Felsen will ich meine Gemeinde bauen, und die Pforten der Hölle sollen sie nicht überwältigen. 19 Ich will dir die Schlüssel des Himmelreichs geben: Alles, was du auf Erden binden wirst, soll auch im Himmel gebunden sein, und alles, was du auf Erden lösen wirst, soll auch im Himmel gelöst sein. (Matthäus 16,18-19)*

*Petrus sprach zu ihnen: Tut Buße und jeder von euch lasse sich taufen auf den Namen Jesu Christi zur Vergebung eurer Sünden, so werdet ihr empfangen die Gabe des Heiligen Geistes. (Apostelgeschichte 2,38)*

*Sie sprachen: Glaube an den Herrn Jesus, so wirst du und dein Haus selig! (Apostelgeschichte 16,31)*

*Und als ich ihn sah, fiel ich zu seinen Füßen wie tot; und er legte seine rechte Hand auf mich und sprach zu mir: Fürchte dich nicht! Ich bin der Erste und der Letzte 18 und der Lebendige. Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle. (Offenbarung 1,17-18)*

In letzter Zeit habe ich einen beunruhigender Trend beobachtet. Viele Christen gehen dazu über, sich „frei“ taufen zu lassen, ohne ein Teil einer Gemeinde zu sein. Keine Gemeinde zu haben, heißt auch kein Glied am Leib Jesus zu sein. Wie kann ein Glied leben ohne den Körper und das Blut, das den Körper durchströmt, denn im Blut ist der Geist des Lebens. Ich kann diese Einstellung verstehen, aber kann sie dennoch nicht gut heißen. Es gibt einen guten Grund dafür, warum wir uns in einer Gemeinde versammeln, in der Gemeinschaft Jesu Christi. Nämlich, um nicht verloren zu gehen. Wenn die Gläubigen glauben, sie könnten allein diese Welt, den Dienern dieser Welt und dem Fürsten dieser Welt entgegentreten, dann sind sie schon verloren. Ich sage das ganz bewusst mit dem Blick auf unsere Zukunft, denn die Offenbarung ist ganz klar.

*Und weil die Ungerechtigkeit überhand nehmen wird, wird die Liebe in vielen erkalten. (Matthäus 24,12)*

Ich bezeuge als ein Zeugnis des allmächtigen Gottes, wenn meine Gemeinde sich nicht um mich gesorgt und gekümmert hätte, wäre ich schon tot, aus meinem eigenen Willen heraus. Ich möchte jeden gläubigen Christen ganz dringend davon abraten zu glauben, er könnte etwas aus eigener Kraft bewältigen. Wir sind zu schwach und sind nicht Herr über unseren Geist. Es ist Weisheit, dass wir uns Jesus und Seiner Autorität im Leib Christi, in der Gemeinde unterstellen. Das ist der Wille Gottes, um nicht verloren zu gehen. Ich glaube an diese Wahrheit, weil ich sie am eigenen Leib erfahren habe und ich kann nicht sagen, was ich empfunden habe, mich am Abgrund des Todes wiederzufinden. In Jesus Bewusstsein, dass mein Leben Ihm gehört und Er allein es bewahrt hat. Ich war wie hypnotisiert, unfähig dem Schwert des Todes zu entweichen. Der kleine Gedanke des Zweifels, hat mich Schritt für Schritt zum Abgrund meines eigenen Todes geführt, ohne dass ich auch nur die kleinste Ahnung hatte. Erst als Gott, den Menschen in mir niedergeworfen hat, habe ich mit Entsetzen festgestellt, was Realität ist, durch den Geist Jesus. Niemand kann alleine oder aus dem eigenen Willen des Menschen errettet werden, das ist meine Lektion. Die Kräfte, die über diese Welt herrschen, verstehen und kontrollieren wir nicht, sondern sie kontrollieren uns. Es ist absolute Weisheit, dass wir diese Kontrolle in liebende Hände geben, in die Hände Jesus und dem Volk Gottes. Ich kann nicht mehr sagen, als dass die Allmacht, die Weisheit, die Wahrheit und die Liebe Seines Wortes unsere Errettung ist. Hochmut kommt immer kurz vor dem Fall und wir Menschen können tief fallen. Umso mehr Du dich Jesus hingibst, umso strenger wird Er mit dir sein, aber desto näher kommst Du deiner Errettung in Seiner Liebe. Er züchtigt nicht dich, sondern den Sünder in dir, damit Du im Geist Christi leben kannst. Du lebst nun nicht mehr dein Leben, sondern Du schenkst es Jesus im Vertrauen auf deine Errettung in ein ewiges Leben. Es ist zu deinem Besten. Amen! Halleluja.

*Und in solcher Zuversicht weiß ich, dass ich bleiben und bei euch allen sein werde, euch zur Förderung und zur Freude im Glauben, (Philipper 1,25)*

Jesus gibt uns die Kraft der Liebe, aber die Werke der Liebe müssen **wir** an unserem Nächsten erfüllen. Es ist die Liebe des Nächsten, die dich gerecht macht in der Liebe Jesus. Viele sagen, es ist Kontrolle und Überwachung, aber das genau brauchen wir. Wir können uns aussuchen, unter der vollkommenen Kontrolle dieser Welt zu stehen in der totalen Überwachung des Systems oder Du unterstellst dich der völligen Kontrolle Jesus Christus im Heiligen Geist. Jesus ist immer um dich herum und schaut in dein Herz. Du bist ein offenes Buch für Ihn. Solange wir den Sünder in uns tragen, in der menschlichen Frucht des Fleisches, brauchen wir diese totale Kontrolle des Heiligen Geistes, um nicht verloren zu gehen. Freiheit in Jesus ist keine körperliche Freiheit, weil unser Körper ein Gefängnis ist, sondern die Freiheit in Jesus ist Freiheit von dieser Welt, den Menschen dieser Welt und den Dingen dieser Welt. Damit wir vollkommen sind in Jesus.

*Fürchte dich nicht vor dem, was du leiden wirst! Siehe, der Teufel wird einige von euch ins Gefängnis werfen, damit ihr versucht werdet, und ihr werdet in Bedrängnis sein zehn Tage. Sei getreu bis an den Tod, so will ich dir die Krone des Lebens geben. (Offenbarung 2,10)*

*Wenn jemand ins Gefängnis soll, dann wird er ins Gefängnis kommen; wenn jemand mit dem Schwert getötet werden soll, dann wird er mit dem Schwert getötet werden. Hier ist Geduld und Glaube der Heiligen! (Offenbarung 13,10)*

Das Jenseits wiegt schwerer als dieses Leben auf Erden, denn es ist nur ein Schatten des Lebens, welches Jesus uns in der Bibel verheißt. Die Freiheit erlangen wir im Tod des Sünders, im Tod des Fleisches. Das ist der Anfang unseres freien Lebens in Jesus Christus. Freiheit ist eine Illusion dieser Welt und des Menschen, der nicht weiß, was Freiheit ist.

Selbst wenn Du frei bist, hinzugehen und zu leben, wie und wo Du willst, bist Du weiter gefangen in diesem Körper, dessen Gelüste und Begierden gestillt werden müssen und wenn es nur Nahrung und Schlaf sind. Alleine die Nahrungsherstellung ist mit einem großen Zeit- und Arbeitsaufwand verbunden. Du kannst aber immer noch nicht diese Welt verlassen, geschweige denn tun was Du möchtest. Dein Fleisch hält dich gefangen in der begrenzten Zeit eines Tages, durch Hunger und Schlaf. Das ist keine Freiheit! Aber in einem Leben im Heiligen Geist, wohnt absolute Freiheit in Jesus, in der Vollkommenheit und Herrlichkeit Seines Reiches. Nicht in diesem Leben, sondern jenseits davon in der Hoffnung unseres Glauben an Jesus. Er ist immer treu und wenn wir auch treu sind, in Seinem Gottesdienst, dann wohnen wir für immer im Schoß der Kirche Jesus Christi, durch den Heiligen Geist des Lebens. Wenn Du schwach bist und Du wirst schwach sein, dann ist Jesus in dir stark und übernimmt die Führung in deinem Leben, wenn Du es Ihm erlaubst. Er wird dich durch die Trübsal, durch das finstere Tal zurück auf den Berg Gottes führen. Du musst nur Ihm allein vertrauen und Ihm allein folgen. Du darfst dir nicht mal selber trauen, denn auch in dir wohnt der Feind in der Natur des Menschen. Verleugne dich und gib Jesus alle Ehre. Allein Jesus ist der Weg, die Wahrheit und das Leben. Der Fürst dieser Welt ist nicht das Licht, die Quelle der unerschöpflichen Kraft der Liebe und des Lebens, sondern seine Kraft ist begrenzt und seine Angriffe unterliegen einem festen Schema. Er ist nicht eine Quelle der Inspiration, sondern ein Gefängnis der ewigen Wiederholung. Der Teufelskreis ist der Betrug Satans, aus Lüge, Hass, Zerstörung und Mord. Satan ist Realität, aber wenn er unbemerkt in der Finsternis wirken kann, dann wird ihn niemand aufhalten. Wir aber wissen um ihn und kennen seine Pläne, denn Jesus hat den Sohn des Verderbens offenbart durch das Licht. Deshalb kämpfen wir gegen ihn mit dem Schwert Gottes in der Liebe Jesus und deshalb versucht er uns zu töten, weil er Jesus hasst.

*Seit der Zeit fing Jesus an, seinen Jüngern zu zeigen, wie er nach Jerusalem gehen und viel leiden müsse von den Ältesten und Hohenpriestern und Schriftgelehrten und getötet werden und am dritten Tage auferstehen. 22 Und Petrus nahm ihn beiseite und fuhr ihn an und sprach: Gott bewahre dich, Herr! Das widerfahre dir nur nicht! 23 Er aber wandte sich um und sprach zu Petrus: Geh weg von mir, Satan! Du bist mir ein Ärgernis; denn du meinst nicht, was göttlich, sondern was menschlich ist. (Matthäus 16,21-23)*

Alles, was unsere Augen erblicken, das ist zeitlich und begrenzt in der Natur des Menschen und dieser Welt auf Erden. Alles, was unsere Augen nicht sehen, was geistig und vollkommen ist im Reich Gottes, das ist heilig in Jesus. Wir können es nicht sehen, weil wir nicht vollkommen und heilig sind, denn heilig ist ewiglich. Satan versucht uns in unserer Menschlichkeit, in der Liebe zu dieser Welt und den Menschen dieser Welt. Aber die Menschen, die diese Welt lieben, sind unsere Feinde, denn sie dienen Satan, auch wenn ihnen das nicht bewusst ist. Wir urteilen nicht über diese Menschen, denn sie sind verführt und können ihren eigenen freien Willen nicht folgen. Wir dienen ihnen durch das lebendige Wort Gottes, in der Hoffnung, dass die Liebe des Wortes Jesus ihre Herzen heilt und sie erweckt aus dem Schlaf des Todes, durch Seinen Heiligen Geist der Wahrheit. In uns lebt die Hoffnung dieser Welt im Licht, Jesus Christus. Wir sind Kinder dieser Welt durch unsere menschliche Geburt, aber in Jesus werden wir wieder Kinder Gottes in der Wiedergeburt im Heiligen Geist. Das ist die Errettung im Wort des Lebens, der Wahrheit und der Liebe, nicht zu dieser Welt, sondern allein zu Jesus.

*Es wird gesät ein natürlicher Leib und wird auferstehen ein geistlicher Leib. Gibt es einen natürlichen Leib, so gibt es auch einen geistlichen Leib. 45 Wie geschrieben steht: Der erste Mensch, Adam, »wurde zu einem lebendigen Wesen« (1.Mose 2,7), und der letzte Adam zum Geist, der lebendig macht. 46 Aber der geistliche Leib ist nicht der erste, sondern der natürliche; danach der geistliche. 47 Der erste Mensch ist von der Erde und irdisch; der zweite Mensch ist vom Himmel. 48 Wie der irdische ist, so sind auch die irdischen; und wie der himmlische ist, so sind auch die himmlischen. 49 Und wie wir getragen haben das Bild des irdischen, so werden wir auch tragen das Bild des himmlischen. (1.Korinther 15,44-49)*

Wir müssen den irdischen Leib, den Menschen im Fleisch überwinden in der Wiedergeburt der Taufe in Wasser und Geist, um den geistigen Leib zu ererben, im Tod des Fleisches, im Tod des Sünders. Wenn ich Jesus lebe im Heiligen Geist, dann bin ich bereit, das ewige Leben zu empfangen, aber nur im Namen Jesus, denn der Name des Tieres wird zu Staub verfallen in der Verwesung des Fleisches.

*Denn der Sünde Sold ist der Tod; die Gabe Gottes aber ist das ewige Leben in Christus Jesus, unserm Herrn. (Römer 6,23)*

*Denn Christus ist mein Leben und Sterben ist mein Gewinn. (Philipper 1,21)*

Der Name des Sünders wird sterben am Kreuz von Golgatha und Jesus wird ewig leben in dem Menschen, der an Ihn glaubt, Ihm in der Wahrheit folgt und vollkommen wird in Ihm durch die Heiligkeit Seines Lebens, im Heiligen Geist Gottes. Wir alle leben im Odem des Lebens, den Atem Gottes und sind Geist in Seinem Geist. Der Körper aber ist aus Erde geformt zum Acker Gottes und unser Herz trägt die Frucht des Menschen. Die geistige Frucht zum ewigen Leben, durch den Weizen oder die Frucht des Fleisches, die verflucht ist gleich einem Unkraut. Du selbst kannst bestimmen, welche Frucht in deinem Herzen erwächst durch den Heiligen Geist Gottes, denn Er erwählt dich durch die Liebe Seines Wortes und lässt die Frucht in dir wachsen in der Wahrheit des Heiligen Geistes. Es ist keine Zauberei, sondern allein dein freier Wille, dich zu erretten durch die Wahrheit der Bibel. Es ist auch keine Wissenschaft, denn die Erkenntnis Gottes kann jeder Mensch haben. Du brauchst nicht studiert haben, sondern Du brauchst allein die Vernunft des menschlichen Verstandes, von Gott geschenkt und die Liebe deines Herzens für das Leben und deinen Nächsten. Niemanden wird etwas abverlangt, was er nicht erfüllen kann. Allein schaffst Du es nicht, das bezeuge ich, aber in der Liebe Jesus kannst Du alles schaffen, wenn Du auch willst.

*Da sprach er zu ihnen allen: Wer mir folgen will, der verleugne sich selbst und nehme sein Kreuz auf sich täglich und folge mir nach. (Lukas 9,23)*

Christus muss sterben und Sein Blut muss vergossen werden, zur Vergebung der Sünde und der Errettung der Seele zum ewigen Leben. Denn die Seele ist von Gott und ein Geschenk der Ewigkeit für uns in Ihm. Aber wir können sein Reich nur empfangen, wenn wir heilig sind, wie Jesus es ist. Rein und vollkommen in Seinem Namen durch den Heiligen Geist. Denn nur wenn Christus stirbt, kann der Vater den Sohn verherrlichen, durch Ihn zum ewigen Leben, zur Ehre Gottes in Seiner Liebe und Gnade. Nur Jesus ist würdig, alle Macht und Gewalt auszuüben in der Errettung des Menschen, denn Er ist der Erste unter uns Brüdern. Wir alle folgen Seinem Beispiel in Seinem Leben und Seiner Liebe zur Ehre Gottes und dem Zeugnis der Wahrheit in Seinem lebendigen Wort des Heiligen Geistes. Amen! Halleluja!

*die sprachen mit großer Stimme: Das Lamm, das geschlachtet ist, ist würdig, zu nehmen Kraft und Reichtum und Weisheit und Stärke und Ehre und Preis und Lob. (Offenbarung 5,12)*

Wenn wir errettet werden zu einem ewigen Leben, dann nur, weil wir der Liebe und Wahrheit des Wort Jesus gefolgt sind und gehorsam sind in aller Demut. Petrus hat es nicht böse gemeint, als er Christus von dem Leid des Todes bewahren möchte, aber es ist nicht der Wille des Herrn. Wenn Christus nicht stirbt, dann gibt es auch keine Errettung, das ist der Wille der Finsternis und der Bosheit dieser Welt. Die Menschen sollen nicht das Heil in ihrem Herzen finden, im Heiligen Geist Jesus durch die Liebe, sondern sollen verdammt sein im antichristlichen Geist dieser Welt durch Lüge und Mord. Petrus hat nicht nachgedacht und war nur Mensch, aber Mensch zu sein, heißt auch verdammt zu sein. Wir dürfen dem Menschen und der menschlichen Frucht nicht folgen, sondern müssen nach der geistlichen Frucht in uns streben durch die Liebe Jesus.

*Die Frucht aber des Geistes ist Liebe, Freude, Friede, Geduld, Freundlichkeit, Güte, Treue, 23 Sanftmut, Keuschheit; gegen all dies ist das Gesetz nicht. 24 Die aber Christus Jesus angehören, die haben ihr Fleisch gekreuzigt samt den Leidenschaften und Begierden. 25 Wenn wir im Geist leben, so lasst uns auch im Geist wandeln. 26 Lasst uns nicht nach eitler Ehre trachten, einander nicht herausfordern und beneiden. (Galater 5,22-26)*

Viele Menschen sagen: „*Ich muss aber, weil ...!*“ Das ist nicht richtig. Ich muss sterben. Alles andere unterliegt meinem freien Willen. Natürlich bin ich immer wieder harten Konsequenzen meiner Entscheidungen ausgesetzt, aber das ist mein Kreuz, das ich trage im Namen Jesus. Es ist mein freier Wille, der Wahrheit Jesus zu folgen und Sein Wille macht mich frei von der Sünde und dieser Welt. Das ist eine Prüfung des Glaubens, wie sehr ich der Wahrheit des lebendigen Wortes glaube und dem Heiligen Geist Jesus vertraue. Wenn wir in Seinem Willen, in Seiner Wahrheit, Seiner Liebe und Seinem Geist wandeln, wird es für uns erträglich sein.

*Bisher hat euch nur menschliche Versuchung getroffen. Aber Gott ist treu, der euch nicht versuchen lässt über eure Kraft, sondern macht, dass die Versuchung so ein Ende nimmt, dass ihr's ertragen könnt. (1.Korinther 10,13)*

Hinter jeder Entscheidung in unserem Leben, die keinesfalls auf dem Zufall beruht, steht eine Lektion in der Liebe und in der Wahrheit Jesus. Wir haben viel von Ihm zu lernen, um würdig zu sein in Seiner Wahrheit. Es ist wichtig für unser Überleben, dass wir Jesus Weg, Seinen Willen und Seine Wahrheit kennen, durch Sein Wort in der Bibel, damit die Lügen uns nicht überwältigen können. Wir werden vielleicht nicht immer die richtige Entscheidung treffen, aber mit Jesus werden wir die richtigen Entscheidungen in unserem Leben lernen, denn wir lernen in der Liebe unseres Nächsten und in der Vergebung unserer Sünden. Petrus ist seinem menschlichen Gedanken gefolgt und hat seiner Menschlichkeit vertraut, aber er hat nicht dem Wort Jesus geglaubt. Es ist ein so kleiner Schritt, der die Wahrheit von der Lüge trennt und doch sind es Welten, die das Gute und das Böse trennen. Das Reich der Erde hat nichts gemeinsam mit dem Reich Gottes, sondern das Leben im Fleisch ist für uns die Möglichkeit wieder Kinder Gottes zu werden in einem ewigen Leben im Namen Jesus durch den Heiligen Geist der Taufe Christi.

*und sprach: Die Zeit ist erfüllt und das Reich Gottes ist herbeigekommen. Tut Buße und glaubt an das Evangelium! (Markus 1,15)*

Die meisten Menschen versuchen ihr Leben zu genießen und zu verlängern durch verschiedene Techniken, Theorien und Traditionen. Dabei denken sie sich immer unglaubwürdigere Dinge aus, die scheinbar helfen sollen, aber niemand befasst sich wirklich mit der Wahrheit Jesus. So größer die Lüge ist, umso glaubwürdiger ist diese Lüge für die Menschen dieser Welt. Daran erkennen wir die Verbindung der Beziehung des Fleisches zu dieser Welt, deren Vater ein Lügner und Mörder ist. Wenn wir der Welt und diesen Lügen folgen, dann nehmen wir auch den Vater dieser Welt an durch den antichristlichen Geist. Die Menschen tun das nicht im Glauben an die Bosheit, sondern sind verführt in der Frucht des Fleisches durch ihre Menschlichkeit. Deshalb müssen wir danach streben besser zu sein, als uns diese Welt geboren hat. Durch die Liebe und Wahrheit Jesus. Leider ignorieren viele Menschen die Tatsache, dass ihre Frucht verflucht ist und dass sie einem Ende entgegen gehen, dass niemand von ihnen ertragen kann. Aber sie müssen es ertragen, weil sie sich so entschieden haben und der Wahrheit nicht glauben. Die gläubigen Jünger Jesus nehmen dieses Leben nicht selbstverständlich hin. Die Bibel lehrt uns, die Schwachheit dieses Lebens in unserer Menschlichkeit gegen ein vollkommenes und ewiges Leben einzutauschen, im Geist des Herrn im Namen Jesus. Genieße dein Leben nicht, sondern benutze es als Tauschmittel für die Liebe Jesus, die ewig lebt im Heiligen Geist Gottes. Unser Leben ist das Wertvollste, was wir besitzen und wir dürfen es nicht verschwenden und vergeuden. Jede Sekunde verbringen wir in dem Bewusstsein Jesu Christi im Geist des Herrn.



Er ist unser Reichtum des Lebens. Das Leben im Atem Gottes, das Er uns geschenkt hat, um vollkommen zu werden in Seinem Bild durch die Taufe in Wasser und Geist.

*Jesus antwortete und sprach zu ihm: Wer mich liebt, der wird mein Wort halten; und mein Vater wird ihn lieben, und wir werden zu ihm kommen und Wohnung bei ihm nehmen. 24 Wer aber mich nicht liebt, der hält meine Worte nicht. Und das Wort, das ihr hört, ist nicht mein Wort, sondern das des Vaters, der mich gesandt hat. (Johannes 14,23-24)*

Erst im Tod des Sünders von der Schwachheit des menschlichen Leibes können wir auferstehen im vollkommenen Leib Jesus im Heiligen Geist. Jesus möchte, dass Du in Ihm heilig wirst, um ewig mit Ihm zusammen zu sein. Niemand kann ergründen, was es heißen kann, ohne Jesus sein zu müssen. Der Fürst der Dunkelheit aber möchte deine ganze Aufmerksamkeit auf deine Lust und deine Begierden lenken, damit Du nicht über den Weg Jesus, Seiner Wahrheit und Sein Leben in der Bibel nachdenkst. Wer aber die Bibel liest, der erkennt den Unterschied des Wort Gottes zu dieser Welt und weiß, dass der Mensch der Wahrheit nicht folgt. Deshalb ist die Bibel für viele Menschen nicht die Wahrheit ihres Lebens, sondern nur ein Märchen, vom Menschen erfunden. Aber das ist eine Lüge und diese Menschen wissen das auch, aber der Wille kann auch in dieser Hinsicht Berge versetzen. In diesem Fall ist es dann aber eine tiefe Grube, dessen Boden in der Finsternis verschwindet. Die Menschen belügen sich selbst, um die Wahrheit zu ignorieren, aber sie können dem Tod nicht entfliehen, denn spätestens am Ende jedes menschlichen Daseins holt er uns wieder ein. Wie diese Welt rund und zeitlich begrenzt ist im Leib des Fleisches, holt einem das Leben irgendwann ein und stellt jeden Menschen vor die Wahrheit der Wirklichkeit Gottes. Nach deinem Tod wirst Du keine Möglichkeit mehr haben, etwas zu ändern. Aber jetzt, wo Du lebst und atmest, kannst Du dich erneuern im Namen Jesus. Die Zeit ist nicht der Feind, sondern dein Freund. Dein himmlischer Vater schenkt dir eine kleine Zeit würdig zu werden, um dann ewig zu leben. Nicht unsere Kraft und unsere Werke können uns erretten, sondern allein das Werk, das Jesus erfüllt hat im Wort der Wahrheit und im Geist des Lebens. Dein lebendiges Opfer im Namen der Liebe und der Wahrheit kann dich erlösen von der Sünde. Der Mensch kann nichts Gutes tun, denn seine Werke sind verflucht in der Frucht des Menschen. Deine Hände können nichts Gutes tun, auch wenn dein Wille Berge versetzen könnte. Dein Körper kann dich nicht erretten, denn das Fleisch ist nicht heilig, nicht vollkommen. Aber das Blut Jesus kann dich erretten, durch Seinen Willen in deinem Fleisch, denn Er ist heilig und er heiligt dich durch den Heiligen Geist. Du musst Jesus nicht verstehen, sondern Du musst Ihm nur glauben und vertrauen, das ist alles. Dein Feind benutzt deine Unwissenheit und deine Lustlosigkeit im Bezug auf Jesus, um dich ein Leben lang zu belügen und zu betrügen. Damit dir nicht bewusst wird, dass Du dich selber gefangen hältst in den Fesseln deiner fleischlichen Lust.

*Das Gleichnis aber bedeutet dies: Der Same ist das Wort Gottes. 12 Die aber auf dem Weg, das sind die, die es hören; danach kommt der Teufel und nimmt das Wort aus ihrem Herzen, damit sie nicht glauben und selig werden. (Lukas 8,11-12)*

Jesus schenkt jedem Menschen Seine Errettung durch Sein lebendiges Wort. Aber wenn Du Jesus nicht glaubst, kommen sofort die falschen Gedanken des Zweifels, der Lüge und des Spotts, damit das Wort des Herrn keinen Platz in deinem Herzen findet. Das lebendige Wort in deinem Herzen ist die Liebe Jesus. Wenn Seine Liebe in deinem Herzen keinen Platz findet, dann kann auch die geistige Frucht in dir nicht erwachsen.

*Aber die Schlange war listiger als alle Tiere auf dem Felde, die Gott der HERR gemacht hatte, und sprach zu der Frau: Ja, sollte Gott gesagt haben: Ihr sollt nicht essen von allen Bäumen im Garten? (1.Mose 3,1)*

Satan versucht immer das Wort Gottes in Frage zu stellen oder es zu verdrehen. Er ist ein listiger Redner, der die Bibel besser kennt als jeder Mensch.

Denn es ist seine einzige Waffe, gegen die Gläubigen. Aus diesem Grund gibt es so viele verschiedenen Religionen auf dieser Welt, weil der Teufel die Wahrheit als ein Meister der Lüge immer neu erzählt. Alles ist ähnlich, aber allein die Wahrheit ist das Leben. Alles andere ist der Tod des Menschen. Der Teufel hat unzählige Namen und sein Erfolg liegt darin, dass die Menschen der Wahrheit Jesus nicht folgen. Bist Du aber fest im Glauben an das Wort Jesus, dann können dich seine Lügen nicht so leicht erschüttern.

*Prüft aber alles und das Gute behaltet. (1.Thessalonicher 5,21)*

Die Schlange versucht immer einen kleinen Spalt zu finden, um in dein Leben mit Jesus zu gelangen. Satan versucht die Ordnung Gottes durch Lügen und Betrug durcheinander zu bringen. Er versucht deine Beziehung mit Jesus zu zerstören, damit Du dich freiwillig von Gott zurückziehst. Der Drache versucht dich, damit deine Zweifel größer sind als dein Glauben an die Liebe Jesus. Erlaube nicht, dass deine Beziehung zu Jesus schwach oder zerstört wird. Nimm die falschen Gedanken nicht an, vertraue den Lügen nicht und wende dich ab vom Spott. Befehle deinem Fleisch und deinen Gedanken im Namen Jesus, dennoch sprich nicht mit dem Lügner und Mörder. Er ist es nicht wert, dass Du auch nur ein Wort an ihn wendest, denn das Wort ward Gott und wurde Fleisch in der Herrlichkeit Jesu Christi. Jesus allein hat sich verdient gemacht durch Sein lebendiges Opfer am Kreuz der Sünde, durch Sein Blut, was Er für deine Errettung deiner Seele vergossen hat. Jesus hat all deine Liebe verdient, weil Er sich für dich hingegeben hat, damit Du nicht sterben musst in alle Ewigkeit. Seine Liebe hat Himmel und Erde bewegt, um dein Leben zu retten im Namen Jesus durch den Heiligen Geist. Sei kein Narr und folge nicht der Lüge des Mörders deiner Seele und den Menschen dieser Welt.

*Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, und Gott war das Wort. 14 Und das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit, eine Herrlichkeit als des eingeborenen Sohnes vom Vater, voller Gnade und Wahrheit. (Johannes 1,1+14)*

Allein dein Glauben in der Entscheidung deiner Wahrheit, kann dich erretten von der Sünde dieser Welt, in der Du geboren wurdest in der Frucht des Menschen. Die Bibel ist die einzige Erkenntnis der Menschheit, die nicht vom Menschen kommt. Menschenhände haben sie geschrieben, aber das vollkommene Wort der Wahrheit entstammt dem Heiligen Geist Gottes, denn kein Mensch hat eine solche Weisheit und Wahrheit über den Menschen. Nur derjenige, der den Menschen erschaffen hat, weiß auch, wie er funktioniert und ich bezeuge jedem, das Wort Gottes funktioniert und ist die Wahrheit der Schöpfung im Namen Jesus. Ich glaube Ihm und schenke mein Leben der Wahrheit dieser Welt. Ich werde für die Wahrheit sterben, denn der Tod des Sünders wird mich frei machen von allen Ketten dieser Welt und von meinem Gefängnis der Sünde. Glaube nicht der Lust des Menschen und dieser Welt, denn die Ungerechtigkeit wird nicht Gerechtigkeit, nur weil man nicht daran glaubt. Die Lüge wird nicht Wahrheit, weil der Mensch unwissend bleibt und die Wahrheit ignoriert. Du hast keine Macht über dein Leben, sondern Du bist deiner menschlichen Frucht, in der Geburt deines Leibes dieser Welt, unterworfen und damit auch dem Gesetz Gottes.

*Auch sollst du nicht bei deinem Haupt schwören; denn du vermagst nicht ein einziges Haar weiß oder schwarz zu machen. (Matthäus 5,36)*

Jede Trübsal, jede Krankheit, jeder Schmerz, jedes Leid, jedes dunkle Tal und jede bestandene Versuchung im Namen Jesus, bringt dich dem Himmel jeden Tag einen Schritt näher. Gib nicht auf, sondern halte daran fest, was Jesus dich lehrt. Auch wenn Du Ihn in der Dunkelheit nicht siehst, Er ist da. Er liebt dich und Er wartet auf dich. Nichts wird vergehen in Seiner Liebe. Für dich hält Er die Zeit in Seinen Händen und keine Sekunde wird verstreichen ohne deine Errettung, wenn Du Ihm glaubst und folgst.

Du bist alles für Ihn, denn jeder Mensch ist ein Kind Gottes, wenn der Gläubige sich dazu bekennt und Jesus annimmt als seinen Herrn und Gott. Er hat sich für dich geopfert, hat Sein Blut für dich vergossen, hat unsagbare Schmerzen in deinem Namen ertragen, damit Du in Seinem Namen errettet werden kannst. Glaube an die Liebe Jesus und die Wahrheit Seines Wortes, denn Er ist heilig. Was für uns Menschen unmöglich ist, Jesus macht es möglich, denn Ihm ist alle Gewalt im Himmel und auf Erden gegeben. Jesus ist der Weg, die Wahrheit und das Leben. Dein Glaube ist unbegrenzt in Seiner Freiheit, denn Jesus macht dich frei im Heiligen Geist der Wahrheit und des ewigen Lebens. Jesus erweckt zum Leben, was tot geglaubt ist. Er kennt keine Grenzen, in Seiner Freiheit, Seiner Liebe, noch in Seiner Gnade. Jeder Gläubige, der sich in Wahrheit und Liebe zu Ihm bekennt, der wird von Seiner Kraft erfüllt.

*So gewiss die Wahrheit Christi in mir ist, so soll mir dieser Ruhm im Gebiet von Achaja nicht verwehrt werden. 11 Warum das? Weil ich euch nicht lieb habe? Gott weiß es. 12 Was ich aber tue, das will ich auch weiterhin tun und denen den Anlass nehmen, die einen Anlass suchen, sich zu rühmen, sie seien wie wir. 13 Denn solche sind falsche Apostel, betrügerische Arbeiter und verstellen sich als Apostel Christi. 14 Und das ist auch kein Wunder; denn er selbst, der Satan, verstellt sich als Engel des Lichts. 15 Darum ist es nichts Großes, wenn sich auch seine Diener verstellen als Diener der Gerechtigkeit; deren Ende wird sein nach ihren Werken. (2.Korinther 11,10-15)*

Das Gebiet von Achaja umfasste das gesamte Griechenland zur Zeit des NT. Die Dichter meinten mit dem Ausdruck *Achaja* oft das ganze Griechenland und der Grieche steht symbolisch für die menschliche Philosophie (*wörtlich „Liebe zur Weisheit“*). Es handelt sich dabei aber um die Liebe zur menschlichen Weisheit und damit auch die Liebe zum Menschen und zu sich selbst. Ich aber spreche von der Weisheit Gottes, die keinen Anteil am Menschen hat. Es ist die Liebe zum Werk der menschlichen Hände und diese Liebe ist in Wahrheit ein Fluch, der im Hass endet. Nicht das die Menschen von Natur aus böse sind, aber ihre Frucht wird niemals Liebe werden können, weil die Menschen das Wort der Wahrheit und Liebe verleugnen. Wir erleben an unserem Leben und an dem Werk unserer Hände die reale Auswirkung eines Fluchs, ausgesprochen von Gott. Wir können die besten Vorsätze in unserem Herzen haben und unser Herz ist erfüllt von Liebe, aber das Werk unserer Hände wird niemals gut werden. Nur im Namen Jesus wird unser Werk geistige Frucht in Jesus bringen, wenn wir uns verleugnen. Denn wir verleugnen den Sünder und Lügner und leben als Kind Gottes, durch die Wiedergeburt im Namen Jesus. Der Körper, der unsere Seele trägt ist verunreinigt von der Lüge und Sünde dieser Welt und wir müssen ihn erst reinigen, damit er uns zu einer guten Frucht verhilft im Namen Jesus. Dieser Schmutz ist nicht von dieser Welt, ist kein Dreck, sondern der Schmutz ist geistlicher Natur, in der Natur der Sünde und Lüge des Mörders. In Jesus sind wir eine ganz neue Kreatur, zu allen guten Werk bereit. Auch das zeigt uns die Macht des Wortes in der Kraft des Herrn Jesus Christus. Er zeigt uns ganz deutlich, welche Macht im Wort Gottes wohnt. In Jesus können wir Freiheit erlangen in Seinem Bild durch Seine Wunder und Werke im Heiligen Geist. Jesus kann Gutes durch uns tun, wenn wir Seinem Willen und Seinem Wort folgen, kann er für uns sprechen und handeln in der Gerechtigkeit Gottes.

*Er sprach aber zu ihnen: Ich sah den Satan vom Himmel fallen wie einen Blitz. (Lukas 10,18)*

Jesus gibt uns einen Vergleich um die Auswirkung unserer Unreinheit zu beschreiben, die wir in uns tragen durch die Sünde. Wie ein Blitz fiel der Satan auf die Erde, durch den Hochmut seiner Liebe zu sich selbst. Seine Liebe konzentriert sich allein auf seinen Egoismus (*Selbstsucht*), und nicht auf das Wohl aller Geschöpfe. Er wollte etwas allein für sich besitzen und verstand nicht, dass dieser Besitz und der eigene Wille der Habsucht die eigene Existenz zerstört. Durch seinen Neid zu jeder Kreatur, in der Herrlichkeit des Reich Gottes, allein zum Zweck der Erfüllung der eigenen Wünsche und dem Wohl eines Einzelnen, müssen alle Kreaturen diesen Krieg erdulden. Satan erhöht sich über alles, um Gott gleich sein zu wollen und Jesus hat ihn daraufhin erniedrigt.

*Wie bist du vom Himmel gefallen, du schöner Morgenstern! Wie wurdest du zu Boden geschlagen, der du alle Völker niederschlugst! 13 Du aber gedachtest in deinem Herzen: »Ich will in den Himmel steigen und meinen Thron über die Sterne Gottes erhöhen, ich will mich setzen auf den Berg der Versammlung im fernsten Norden. 14 Ich will auffahren über die hohen Wolken und gleich sein dem Allerhöchsten.« 15 Ja, hinunter zu den Toten fuhrst du, zur tiefsten Grube!*

*16 Wer dich sieht, wird auf dich schauen, wird dich ansehen und sagen: »Ist das der Mann, der die Welt zittern und die Königreiche beben machte, 17 der den Erdkreis zur Wüste machte und seine Städte zerstörte und seine Gefangenen nicht nach Hause entließ?« 18 Alle Könige der Völker ruhen doch in Ehren, ein jeder in seiner Kammer; 19 du aber bist hingeworfen ohne Grab wie ein verachteter Zweig, bedeckt von Erschlagenen, die mit dem Schwert erstochen sind, wie eine zertretene Leiche. (Jesaja 14,12-19)*

Deshalb dienen wir einander in der Liebe Jesus, um das Leben aller zu erhalten in der Wahrheit. Damit alle in Frieden und Freude leben können, durch die Kraft des lebendigen Wortes Jesus. Nichts gehört einer Person allein, sondern ist ein Geschenk des Allmächtigen an jeden Menschen, um das Geschenk des Lebens und der Liebe untereinander zu teilen, damit alle erfüllt sind in der Herrlichkeit des Reich Gottes. Seine Liebe und Sein Leben entstammen einer Quelle, die niemals versiegt, deshalb ist Seine Liebe und Sein ewiges Leben für jeden Menschen grenzenlos verfügbar, aber niemand erkennt wirklich dieses Geschenk, welches in der Wahrheit des Wort Gottes wohnt. Welches Jesus uns im Evangelium des Frieden für alle Menschen zeigt, in alle Ewigkeit, weil sie der Wahrheit nicht glauben und folgen. Jesus dient uns allen in diesem Geschenk und ist sich nicht zu groß ein Diener, uns schwachen und sündigen Menschen zu sein, die Ihn nicht lieben und Seinem Wort des Lebens nicht gehorchen. Aber trotzdem dient Er uns mit dem Geschenk des Lebens, der Freude, der Liebe und dem Geschenk eines ewigen Lebens in Seinem Namen durch Seinen Heiligen Geist. Die Auferstehung Jesus von den Toten ist das Zeugnis der Menschheit von der Wahrheit Seines Wortes über die Lügen des antichristlichen Geistes. Es gibt tausende von Zeugen, die Jesus mit eigenen Augen gesehen haben und die bezeugen, dass Er lebt und trotzdem gibt es eine Kirche von Christen, die sich eines gekreuzigten Jesus rühmen. Sein lebendiges Opfer ist aber nicht der Tod, sondern das ewige Leben in dem Geist der Wahrheit. Sein Opfer besteht bis in alle Ewigkeit und Tod ist allein der Mensch, der den Lüsten und Begierden folgt in der Lüge der Illusion im Leben dieser Welt. Teile und herrsche über diese Welt, das ist der Schlachtruf des Antichristen. Der Mensch stirbt im Geist der Selbstsucht, der Selbstliebe im Geist des Lügners und Mörders, dem Vater dieser Welt und dem Fürsten der Finsternis. Die Gläubigen ertragen die Sünde des Nächsten und nehmen sie nicht an, sondern vergeben einander in der Bruderliebe Jesus.

*Und ich hörte eine große Stimme, die sprach im Himmel: Nun ist das Heil und die Kraft und das Reich unseres Gottes geworden und die Macht seines Christus; denn der Verkläger unserer Brüder ist verworfen, der sie verklagte Tag und Nacht vor unserm Gott. 11 Und sie haben ihn überwunden durch des Lammes Blut und durch das Wort ihres Zeugnisses und haben ihr Leben nicht geliebt bis hin zum Tod. (Offenbarung 12,10-11)*

In Jesus können wir ganz neu beginnen, können die Vergangenheit zurücklassen und auf eine herrliche Zukunft hoffen, jenseits allen Leiden und Schmerzen. In Jesus haben wir die Möglichkeit durch die Taufe, ein neues Leben ohne Sünde und in der Liebe Jesus zu empfangen. Es ist der Geist des Antichristen, der uns vom Leben und der Liebe Gottes trennen möchte, weil wir erhalten, was er eins hatte, in der Herrlichkeit Gottes. Er ist der herabfallende Stern und als Christus geboren ist, wurde auch ein neuer Stern geboren. Das ist der Stern des Menschen, der versöhnt ist mit Gott im Namen Jesus durch den Heiligen Geist. Der Mensch wird den Platz Satans im Himmel einnehmen, weil er durch seinen Neid und Hochmut gefallen ist. Wir aber können emporsteigen in einem lebendigen Opfer in die Herrlichkeit Christus im Geist Gottes. Der Mensch kann sich entscheiden, ob er aufsteigen möchte im Willen Gottes oder in die Grube fällt, in seinem eigenen Willen. Wir sind Kinder des Lichts und der Liebe und nicht Kinder des Zweifels, der Kritik oder des Hasses. Wir sind weder Richter noch Ankläger. Das sind Kräfte, die wir nicht sehen und verstehen. Wir sind Brüder und Schwestern, geboren im Leib dieser Welt durch den Atem Gottes, in Liebe und Wahrheit.

Lasst uns nicht einander beneiden, denn es gibt keinen einzigen Grund, einander zu beneiden. Wir sind alle gleich vor Gott. Wir alle genießen die gleiche Gnade und Liebe Gottes, aber jeder von uns ist geschaffen in einer Aufgabe von Gott, seinen Gaben entsprechen zu leben in der Liebe und Wahrheit Jesus. Wenn wir auf den Menschen schauen und auf den Reichtum dieser Welt, dann erben wir nur die Lüge einer Illusion, in der wir auch sterben werden. Wenn wir aber auf Jesus vertrauen und Seinem Willen in unserem Leben glauben, im Wort der Wahrheit, so können wir würdig werden, durch Seine Werke und Wunder in Seinem Heiligen Geist. In Seinem Namen leben wir in alle Ewigkeit. Schau nicht auf die Menschen der Sünde und den Betrug des Reichtums dieser Welt, sondern konzentriere dich auf dem Reichtum Jesus im Heiligen Geist Seiner Wahrheit.

*Und Gott sprach zu ihm: Weil du darum bittest und bittest weder um langes Leben noch um Reichtum noch um deiner Feinde Tod, sondern um Verstand, zu hören und recht zu richten, 12 siehe, so tue ich nach deinen Worten. Siehe, ich gebe dir ein weises und verständiges Herz, sodass deinesgleichen vor dir nicht gewesen ist und nach dir nicht aufkommen wird. 13 Und dazu gebe ich dir, worum du nicht gebeten hast, nämlich Reichtum und Ehre, sodass deinesgleichen keiner unter den Königen ist zu deinen Zeiten. (1.Könige 3,11-13)*

*Verlasst euch nicht auf Gewalt und setzt auf Raub nicht eitle Hoffnung; fällt euch Reichtum zu, so hängt euer Herz nicht daran. (Psalm 62,11)*

*Der Lohn der Demut und der Furcht des HERRN ist Reichtum, Ehre und Leben. (Sprüche 22,4)*

*Wer habgierig ist, jagt nach Reichtum und weiß nicht, dass Mangel über ihn kommen wird. (Sprüche 28,22)*

*Wer Geld liebt, wird vom Geld niemals satt, und wer Reichtum liebt, wird keinen Nutzen davon haben. Das ist auch eitel. (Prediger 5,9)*

*Deshalb beuge ich meine Knie vor dem Vater, 15 der der rechte Vater ist über alles, was da Kinder heißt im Himmel und auf Erden, 16 dass er euch Kraft gebe nach dem Reichtum seiner Herrlichkeit, stark zu werden durch seinen Geist an dem inwendigen Menschen, 17 dass Christus durch den Glauben in euren Herzen wohne und ihr in der Liebe eingewurzelt und gegründet seid. (Epheser 3,14-17)*

Wir alle sind geboren durch Wasser und Blut im Leib dieser Welt, durch den Odem des Lebens, den Atem Gottes. Aber wir sind alle geistig verstorben, in der Sünde Adam des Ungehorsam zum Wort der Wahrheit und sind dem ewigen Leben gestorben, durch die Sünde des Lügners und Mörders. Aber Jesus errettet uns durch die Wiedergeburt der Taufe in Wasser und Geist und wir werden geistig erneuert, wiedergeboren im Geist Christi durch den Heiligen Geist im Namen Jesus. Der Jünger Jesu stirbt der Sünde im ewigen Leben der Liebe Gottes und Seiner Gnade in Seinem lebendigen Opfer Seines Blutes, das in unseren Adern fließt. Der Tod ist die Vergebung durch die Sühne der Sünde dieses Lebens und der Anfang unserer geistlichen Freiheit im Leib der Gemeinde im Heiligen Geist, in der Herrlichkeit des Reich Gottes, durch Seinen Reichtum. Die Frucht des Fleisches stirbt am Kreuz des Sünders, damit wir erwachsen in der geistlichen Frucht der Liebe.

*Darauf führte ihn der Teufel mit sich auf einen sehr hohen Berg und zeigte ihm alle Reiche der Welt und ihre Herrlichkeit 9 und sprach zu ihm: Das alles will ich dir geben, wenn du niederfällst und mich anbetest. 10 Da sprach Jesus zu ihm: Weg mit dir, Satan! Denn es steht geschrieben (5.Mose 6,13): »Du sollst anbeten den Herrn, deinen Gott, und ihm allein dienen.« (Matthäus 4,8-10)*

Satan verspricht Jesus eine Illusion, doch Jesus kämpft in der Wahrheit der Realität mit dem Wort Gottes. Satan versucht Ihn mit Reichtum, Macht und Besitz, aber Jesus hält fest an dem Glauben der Wahrheit Gottes, Seinem Wort, dem wahren Reichtum. Wir wissen, dass diese Welt von Gott erschaffen ist zu Seiner Herrlichkeit, doch im Sündenfall Adams ist sie verloren durch den Fluch der Sünde. Gott verfluchte den Acker um des Menschenwillen, denn der Mensch ward aus Erde erschaffen. Der Leib der Erde ist verflucht und Gott hat diese Erde hingegeben als Opfer für die Sünde des Menschen.

*Denn siehe, ich will einen neuen Himmel und eine neue Erde schaffen, dass man der vorigen nicht mehr gedenken und sie nicht mehr zu Herzen nehmen wird. (Jesaja 65,17)*

*Wir warten aber auf einen neuen Himmel und eine neue Erde nach seiner Verheißung, in denen Gerechtigkeit wohnt. (Petrus 3,13)*

*Und ich sah einen neuen Himmel und eine neue Erde; denn der erste Himmel und die erste Erde sind vergangen, und das Meer ist nicht mehr. (Offenbarung 21,1)*

Immer wieder führt uns der Herr in Situationen, in denen wir uns entscheiden müssen zwischen der Illusion dieser Welt durch die Begierden unseres Körpers und der Realität Jesus im Wort Seiner Wahrheit. Leider glauben einige Menschen, dass wenn sie ihre Gelüste und Begierden ausleben, sie ihr Leben hier auf Eden vollkommen machen. Aber das ist nur der Wille des Menschen im Geist des Antichristen. Viele von diesen Menschen beten auch Luzifer an, als Lichtträger oder Lichtbringer, in dessen Anbetung sich Satan als *Engel des Lichts* ausgibt. Das ist eine Täuschung, denn der Mensch betet sich selbst und die Werke seiner Hände durch Satan an. Also gibt es Gewinner und Verlierer. In Jesus verliert aber niemand, sondern jeder erhält zurück im Geist der Liebe, was uns der Fürst dieser Welt und seine Diener gestohlen haben.

*Siehe, der Lohn der Arbeiter, die euer Land abgeerntet haben, den ihr ihnen vorenthalten habt, der schreit, und das Rufen der Schnitter ist gekommen vor die Ohren des Herrn Zebaoth. (Jakobus 5,4)*

*Schrecklich ist's, in die Hände des lebendigen Gottes zu fallen. (Hebräer 10,31)*

Es ist wichtig, dass wir der Wahrheit und Gerechtigkeit folgen, denn Jesus hat alle Gewalt im Himmel wie auf Erden. Er schenkt uns all Seine Liebe und Gnade und wir dürfen Seine Gnade nicht missbrauchen in der Sünde, denn wir verderben nicht nur unseren Leib, sondern auch den Geist des Lebens. Jesus kann unseren Geist vom Leib der Sünde trennen. Durch Sein lebendiges Wort im Heiligen Geist sterben wir den Sündern, um heilig zu leben im Namen Jesus. Aber wenn wir uns nicht von unserem alten Leben trennen durch die Buße und wiedergeboren werden durch die Taufe, sind wir nicht bereit, ewig zu leben.

*Denn es haben sich einige Menschen eingeschlichen, über die schon längst das Urteil geschrieben ist; Gottlose sind sie, missbrauchen die Gnade unseres Gottes für ihre Ausschweifung und verleugnen unsern alleinigen Herrscher und Herrn Jesus Christus. (Judas 4)*

Wir leben nicht, um dieser Welt und den Menschen darin zu gefallen. Wir tun alles, um Jesus zu gefallen. Wir leben im Namen der Vernunft und kämpfen für die Liebe durch das Wort der Predigt. Der Fürst dieser Welt versucht uns in einer Lüge des Lebens, das nur dem Leben eines Tieres entspricht, aber nicht den Ruhm des lebendigen Gottes in sich birgt. Ein Leben der Lust ist kein Leben in der Wahrheit, sondern ein Leben in Sünde.

*und gibt umso reichlicher Gnade? Darum heißt es (Sprüche 3,34): »Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt er Gnade.« 7 So seid nun Gott untertan. Widersteht dem Teufel, so flieht er von euch. 8 Naht euch zu Gott, so naht er sich zu euch. Reinigt die Hände, ihr Sünder, und heiligt eure Herzen, ihr Wankelmütigen. 9 Jammert und klagt und weint; euer Lachen verkehre sich in Weinen und eure Freude in Traurigkeit. 10 Demütigt euch vor dem Herrn, so wird er euch erhöhen. 11 Verleumdet einander nicht, liebe Brüder. Wer seinen Bruder verleumdet oder verurteilt, der verleumdet und verurteilt das Gesetz. Verurteilst du aber das Gesetz, so bist du nicht ein Täter des Gesetzes, sondern ein Richter. 12 Einer ist der Gesetzgeber und Richter, der selig machen und verdammen kann. Wer aber bist du, dass du den Nächsten verurteilst? (Jakobus 4,6-12)*

Wenn wir hochmütig einhergehen im Stolz unserer Schwachheit, wird Jesus uns nicht erretten, sondern wird uns der Verdammnis in der Lüge und in der Illusion dieser Welt preisgeben.

Wenn wir einander beneiden und miteinander rechten durch Macht, Geld und Besitz, werden wir kein ewiges Leben ererben, sondern bezahlen den Preis des Verrats und der Verleumdung der Wahrheit und unserer Geschwister mit unserem Tod in Fleisch und Geist. Unser Leben soll ein gutes Beispiel sein im Umgang der Menschen untereinander in Liebe und Respekt. Der Starke hilft dem Schwachen, denn damit ist das Gesetz der Liebe erfüllt in der Gnade Jesu Christi. Die Liebe errettet uns, nicht Reichtum und Macht. In Zukunft werden wir noch oft die Gelegenheit bekommen, in der Furcht Gottes, die Werke der Liebe an unserem Nächsten zu beweisen, um Gnade erfahren zu dürfen, in einem ewigen Leben im Namen Jesus. Niemand kann diese Welt erretten, denn sie ist schon lange vor deiner Geburt gestorben in der Sünde des Menschen. Aber Du musst dein Leben und das Leben der Menschen erretten, dass Jesus uns geschenkt hat, durch die Predigt in Seinem lebendigen Wort, in Seinem Amt Christus, in Seinem Heiligen Geist, in einem ewigen Leben im Namen Jesus. Darin wohnt der Ruhm der Gerechtigkeit des Herrn. Im Namen Jesus werden wir über das neue Jerusalem herrschen in der Gemeinschaft der Gemeinde Gottes, im Leib der Kirche Jesu Christi im Heiligen Geist. Aber dafür musst Du dieses Leben im Geist des Feindes überwinden, durch die Liebe des Wortes der Wahrheit.

*Zuletzt: Seid stark in dem Herrn und in der Macht seiner Stärke. 11 Zieht an die Waffenrüstung Gottes, damit ihr bestehen könnt gegen die listigen Anschläge des Teufels. 12 Denn wir haben nicht mit Fleisch und Blut zu kämpfen, sondern mit Mächtigen und Gewaltigen, nämlich mit den Herren der Welt, die in dieser Finsternis herrschen, mit den bösen Geistern unter dem Himmel. 13 Deshalb ergreift die Waffenrüstung Gottes, damit ihr an dem bösen Tag Widerstand leisten und alles überwinden und das Feld behalten könnt. 14 So steht nun fest, umgürtet an euren Lenden mit Wahrheit und angetan mit dem Panzer der Gerechtigkeit 15 und an den Beinen gestiefelt, bereit einzutreten für das Evangelium des Friedens. 16 Vor allen Dingen aber ergreift den Schild des Glaubens, mit dem ihr auslöschen könnt alle feurigen Pfeile des Bösen, 17 und nehmt den Helm des Heils und das Schwert des Geistes, welches ist das Wort Gottes. 18 Betet allezeit mit Bitten und Flehen im Geist und wacht dazu mit aller Beharrlichkeit im Gebet für alle Heiligen (Epheser 6,10-18)*

Wir kämpfen nicht gegen Fleisch und Blut, sondern wir kämpfen durch das Wort der Wahrheit in der Liebe Jesus. Wir richten nicht, wir beneiden nicht, sondern wir erdulden die Sünde in der Freude des Heiligen Geistes und in der Gemeinschaft der Kirche Jesus, in der Gemeinde des Volk Gottes. Jesus ist unser Vorbild, in der Wahrheit und der Autorität Gottes. In Seinem Bild sind wir wiedergeboren in Wasser und Geist, geschaffen im Bild des Vaters durch Seinen Geist. Unsere Waffe ist das Gebet, das Schwert des Wortes, Jesus.

Amen.

Dank sei Gott, dem Herrn Jesus Christus.